

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 17 (1930)
Heft: 7

Rubrik: Ausstellungen und Kongresse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen und Kongresse

Studienreise des Internationalen Verbandes für Wohnungswesen nach Dänemark, Schweden und Norwegen

Der Verband veranstaltet in der Zeit vom 12. bis 21. August 1930 eine Studienreise in die nordischen Länder. Die Reise beginnt in Kopenhagen und geht über Götting, Oslo nach Stockholm, wo eine grosse schwedische Wohnbauausstellung stattfindet. Nebenher werden die Reisenden Gelegenheit finden, auch etwas von der landschaftlichen Schönheit und den Kulturdenkmälern kennenzulernen. Die Reisekosten betragen für Mitglieder 500 RM., für Nichtmitglieder 520 RM. (einschliesslich Eisenbahnfahrt, Autorundfahrten, Unterkunft, Verpflegung, Trinkgelder). Von den Behörden und Organisationen der zu besuchenden Städte ist dem Verband die tatkräftige Förderung der geplanten Studien zugesichert worden.

Auskünfte erteilt Generalsekretär Reg.-Rat Dr. H. Kampffmeyer, Frankfurt a. M., Bockenheimer Landstr. 95.

Das neue Kunstmuseum in Luzern

das im Kunst- und Konzerthaus neben dem Bahnhof untergebracht wird, soll bei seiner Fertigstellung im Jahre 1932 mit einer rein schweizerischen alpinen Kunstausstellung eröffnet werden. Dieselbe soll alles Wesentliche umfassen, das bis heute auf dem Gebiet der Alpenmalerei und der alpinen Graphik geschaffen worden ist.

Wettbewerbe

Laufende

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK Nr.
Zürich	Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich	Chirurgische Klinik des Kantonsspitals	Im Kanton verbürgerte oder seit mindestens zwei Jahren niedergelassene Architekten	15. August 1930	April 1930
Basel	Schweiz. Wohnungsausstellung Basel, WOBA	Wettbewerb zur Erlangung von Möbel-Entwürfen	Schweizer Architekten und Kunstgewerber	31. Juli 1930	Juli 1930
Clarens	Société romande d'Electricité Territet	Verwaltungsgebäude für die Société romande d'Electricité	Seit mindestens 6 Monaten im Bezirk Vevey und dem von der Gesellschaft mit Energie versorgten Teil des Bezirks Aigle ansässige Architekten	31. Oktober 1930	Juli 1930
Vevey		Theater	Schweizerische Architekten des In- und Auslandes	—	Mai 1930
Luzern	Verwaltung der katholischen Kirchgemeinde Luzern	Katholische Pfarrkirche	Seit mindestens 1. Januar 1929 in der Schweiz niedergelassene Architekten katholischer Konfession	1. September 1930	Mai 1930
Basel	Baudepartement d. Stadt Basel	Dreirosenbrücke	International	30. Sept. 1930	Mai 1930
Bern	Hyspa	Plakat	Seit 3 Jahren in der Schweiz niedergelassene Maler und Graphiker	1. September 1930	Juni 1930
Basel	Grossratskommission	Genereller Bebauungsplan für die innere Stadt		31. August 1930	Juli 1930

Zweiter Frankfurter Kurs für neues Bauen

Der erste Frankfurter Kurs für neues Bauen, veranstaltet von der Zeitschrift «Das Neue Frankfurt» unter Mitwirkung des städtischen Hochbauamtes, fand im September letzten Jahres statt. Er bot den Teilnehmern, welche aus ganz Deutschland sowie aus den angrenzenden Staaten zusammengekommen waren, Gelegenheit, die wichtigsten Neubauten Frankfurts eingehend zu besichtigen, sowie die Grundsätze der Frankfurter Bauarbeit in Referaten der leitenden Beamten kennenzulernen.

Der Kurs wird vom 4.—6. September 1930 wiederholt. Das Kursgeld beträgt 20 Mark (für Studenten 10 Mark).

Das definitive Programm wird Anfang August ausgegeben und auf Wunsch kostenlos zugeschickt. Wir bitten alle Interessenten, sich möglichst frühzeitig anzumelden. Adresse: Schriftleitung «Das Neue Frankfurt», Neue Mainzerstrasse 37.

Museum der Stadt Ulm

Die Ausstellung moderner Bildnisphotographien von *L. Moholy-Nagy*, *Lucia Moholy-Nagy* und *Elfriede Wieland-Reichell* dauert bis Ende Juli. Hiernach findet eine Ausstellung von neuer Graphik aus dem Besitze des Kupferstichkabinetts statt.

Architektentag der WOBA

Die Schweizerische Wohnungsausstellung Basel hat den 23. August als «Architektentag» bestimmt. Das Programm der Veranstaltungen ist zurzeit noch nicht fertiggestellt.